

Dienstag | 01.12.2020

Da ist sie wieder.  
Immer wieder taucht sie auf:  
Die Angst.

Sie ist wie eine Bekannte,  
der ich immer wieder über den Weg laufe.  
Ständig kreuzen sich unsere Wege.  
Und das schon mein Leben lang.

Nie wurde ich gefragt, ob wir uns kennen lernen wollen.  
Und irgendwie kennt sie mich trotzdem sehr gut.  
„Lieber nicht!“ „Pass auf!“  
„Bist du dir ganz sicher?“ „Das schaffst du nicht!“  
Ihre Ratschläge sorgen dafür,  
dass ich stehen bleibe, still werde, nichts tue.  
Sie ist die große Beschützerin.  
Sie sorgt dafür, dass mir nichts passiert.

Ich will aber, dass mir was passiert:  
Spontan sein, lachen, weinen, streiten,  
weiterkommen, Fehler machen, leben.

Dann sage ich „Guten Tag“ und gehe weiter.

Johannes van Kruijsbergen

angstvoll